

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 5 (1898)
Heft: 17

Artikel: Schulabsenzen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-535989>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

Organ

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 1. Sept. 1898.

Nr. 17.

5. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die H. H. Seminardirektoren: F. X. Kunz, Hiltkirch, Luzern; H. Baumgartner, Zug; Dr. J. Stöbel, Rickenbach, Schwyz; Hochw. H. Leo Benz, Pfarrer, Berg, Kt. St. Gallen; die Herren Reallehrer Joh. Schwend, Altstätten, Kt. St. Gallen, und El. Frei, zum Storch in Einfiedeln. — Einserungen und Inserate sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten.

Abonnement:

Erscheint monatlich 2 mal je den 1. u. 15. des Monats und kostet jährlich für Vereinsmitglieder 4 Fr., für Lehramtskandidaten 3 Fr.; für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einfiedeln. — Inserate werden die 1gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 20 Centimes (25 Pfennige) berechnet.

Schulabsenzen.

Von B.

Lehrers Pfad zu beider Seit'
Hat Dorngeheg' zu Grenzen,
Doch ein wahres Dornestrüpp —
Die große Bahl Absenzen.

Müllers Anton ist nicht da;
Ihn hat des Nachts gestochen
Eine Mück'. O schreibet doch:
Absenz bleibt ungerochen.

Meiers Albertina sei
Entschuldiget betrachtet;
Haben ja Familiensfest:
Die große Frau geschlachtet.

Johanns Platz ist wieder leer;
Er muß beim Nachbar heuen.
Wenn der Lehrer krumm es nimmt,
So wird es ihn gereuen.

Huber's Rosa schwimmt im Glück;
Die Bas' ist angekommen.
Schreibt ihr doch ins große Heft:
Entschuldigt angenommen.

Fritz und Franz sie haben je
An Kopf und Behen Schmerzen;
O wie grausam wär' es, nähm's
Der Lehrer nicht zu Herzen!

Der da hat nicht Schuh' und Strümpf';
Der Vater sei verschuldet.
Wegen Maul- und Klauenseuch'
Babetli sei entschuldet.

Schneegestöber, Regenguß,
Dabei noch weite Pfade;
Dann Besuche hin und her
Verwandter aller Grade.

Bähnewackeln, Hustenreiz,
Entzündung, Seitenstiche,
Nasenbluten, Ohrgebräus —
Wie hagelt es da Striche!

Nirgends ist des Lehrers Haupt
Auf Rosen nur gebettet:
Dies ist nicht der kleinste Dorn —
Es sei darauf gewettet.